

Die *In Situ Art Society* e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Zweck die Förderung der aktuellen Kunst ist. Er wurde im Herbst 2014 in Bonn von Pavel Borodin und Georges Paul-Timpanidis gegründet.

Zu den Hauptaktivitäten des Vereins gehören:

- Konzerte und Produktionen im Bereich Jazz, improvisierte Musik, Neue Musik und aktuelle elektronische Musik;
- Ausstellungen im Bereich von bildender Kunst und Photographie, Filmvorführungen und literarische Lesungen;
- Dokumentation von Konzerten und künstlerischen Aufführungen sowie Archivierung und Veröffentlichung in Druck- und elektronischer Form;
- Vorträge zu aktuellen Themen der Ästhetik.

Die *In Situ Art Society* e. V. wurde fünfmal mit dem Musikpreis *APPLAUS – Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten* der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien ausgezeichnet.



Alle Veranstaltungen finden statt im

DIALOGRAUM KREUZUNG AN ST. HELENA

Bornheimer Straße 130, 53119 Bonn

KARTENRESERVIERUNG

tickets@in-situ-art-society.de | Tel.: 0174 1839210

Bilder: JESSE POKAMO / manic exposure (Titelseite) • INGE VERROKEN (Henritzi / Preuß / Wachtelaer) • HIGUCHI YUKI (Otomo Yoshihide New Jazz Quintet)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Kreuzung an St. Helena – Ein Dialograum für christlichen Kult und zeitgenössische Kultur e. V. | www.kreuzung-helena.de • *falschnehmung.de* – sachdienliche Betrachtungen zu Visionen und Visuellem, Kultur, Irrsinn und anderen Formen der Wahr-Nehmung • *Drumcenter Köln* | www.drumcenter.de • *PanRec* – a video label for jazz and improvised music | www.panrec.com



KREUZUNG AN
ST HELENA



IN SITU ART SOCIETY präsentiert

Konzerte im Februar 2024



01.02. THE DISSONANT SERIES

MICHEL HENRITZI / MATHIAS PREUSS /
DIRK WACHTELAER

08.02. THE DISSONANT SERIES

OTOMO YOSHIHIDE NEW JAZZ QUINTET
OTOMO YOSHIHIDE / RUIKE SHINPEI / OSAMU IMAGOME
HIROAKI MIZUTANI / YOSHIGAKI YASUHIRO



Donnerstag | 1. Februar 2024 | 20:00

THE DISSONANT SERIES 138

HENRITZI / PREUSS / WACHTELAER



MATHIAS PREUSS (DE) – Saxophone

MICHEL HENRITZI (FR) – Lapsteel, Gitarre, Effekte

DIRK WACHTELAER (BE) – Schlagzeug, Perkussion

Drei Musiker aus drei verschiedenen Ländern – Frankreich, Belgien und Deutschland – die zum ersten Mal in dieser Formation als Trio auftreten.

Michel Henritzi hat eine jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der improvisierten Musik. Mal im abstrakten Blues, mal im Noise Bereich. Er spielt Lapsteel Guitar und bedient dabei diverse Effektgeräte. Damit kann er sich sowohl in den Vordergrund spielen, als auch Klangteppiche im Hintergrund ausbreiten, die seine Mitmusiker für ihre solistischen Leistungen nutzen können.

Dirk Wachtelaer kann ebenso auf eine lange internationale Erfahrung als Schlagzeuger zurück blicken. Er beherrscht dabei das ruhige perkussive Spiel genauso wie polyrhythmische Spiel und wilde Free Jazz Eskapaden.

Mathias Preuß spielt seit Jahren Saxophon (vornehmlich Tenor- und Sopransaxophon), wobei er gelegentlich auf Solopfad wandelt, aber auch in diversen Kombinationen mit anderen Musikern unterwegs ist. Er beherrscht die ganze Bandbreite vom ruhigen, meditativen Spiel bis zu wilden, ausufernden Klangexperimenten.

Das Trio soll dabei die Einzigartigkeit eines jeden Musikers im kollektiv abbilden. Hier steht zum einen das Zusammenspiel der verschiedenen Instrumente im Fokus, zum anderen die unterschiedlichen Stile und Stimmungen, die durch die Musiker erzeugt werden können. Die Kollektivimprovisation steht dabei immer im Vordergrund, gleichzeitig nutzen die Musiker aber immer wieder den Raum sich auch solistisch in Szene zu setzen. Das Zusammenspiel wechselt dabei von ruhigen, rhythmischen, meditativen Phasen zu avantgardistischen Klängen und Free Jazz Elementen.

Eintritt: 15€ | 9€ ermäßigt (für Mitglieder der In Situ Art Society: 10€ | 6€ ermäßigt)

Donnerstag | 8. Februar 2024 | 20:00

THE DISSONANT SERIES 139



OTOMO YOSHIHIDE NEW JAZZ QUINTET

OTOMO YOSHIHIDE (JP) – E-Gitarre

RUIKE SHINPEI (JP) – Trompete

OSAMU IMAGOME (JP) – Posaune

HIROAKI MIZUTANI (JP) – Kontrabass

YOSHIGAKI YASUHIRO (JP) – Schlagzeug

Otomo Yoshihide New Jazz Quintet (ONJQ) ist ein japanisches Free Jazz/Experimental-Ensemble unter der Leitung des Komponisten, Soundproduzenten, Turntablisten und Gitarristen Otomo Yoshihide. Was John Zorn für die für die New Yorker Szene bedeutet, bedeutet Otomo Yoshihide für die Japaner. Wie ein Ikonoklast nahm Otomo das Jazzrepertoire in Angriff, immer mit ungeheurem Respekt, Virtuosität und Können.

Nach mehr als 100 Veröffentlichungen, darunter acht mit seinem New Jazz Quintet, sucht Otomo weiterhin nach einer fesselnden Balance zwischen melodischen Strukturen und intensiven Momenten der Improvisation.

ONJQ tourte durch Europa, mit Stationen in Italien, den Niederlanden und der Schweiz, und nahm am Music Unlimited Festival in Wels, Österreich, teil. Heutzutage geht Otomo nur noch selten auf Tournee, so dass es ein absolut einzigartiges Erlebnis ist, ihn mit seinem Quintett live zu erleben.

Malwina Witkowska und die Agentur *No Earplugs* sind stolz, ein ganz besonderes Comeback des Quintetts in Europa für eine zweiwöchige Tournee im Januar/Februar 2024 ankündigen zu können.

Die *In Situ Art Society* ist stolz, das einzige Konzert dieser Tournee in Deutschland präsentieren zu dürfen!

Das sollte man nicht verpassen!

**NO EARP
LUGN**

Eintritt: 24€ | 15€ ermäßigt (für Mitglieder der In Situ Art Society: 16€ | 10€ ermäßigt)